

## Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat

**Bastian Eiter**



51 Jahre, verheiratet,  
1 Kind  
Bauingenieur,  
1. Bürgermeister,  
Kreisrat,  
1. Vorstand BfW,  
Mitglied Ausschuss  
Feuerwehr

**Wolfgang Behling**



57 Jahre, verheiratet,  
2 Kinder  
Maschinenbautechniker,  
Gemeinderat, Vorstands-  
mitglied Dorferneuerung,  
2. Vorstand BfW, Schrift-  
führer SG-Wallgau,  
Woiga.de

**Nico Hebler**



45 Jahre, verheiratet,  
2 Kinder  
Berufssoldat, Dorf-  
erneuerung: Örtlich  
Beauftragter  
Veteranen- und Krieger-  
verein Wallgau:  
Ausschuss Kassier

**Sebastian Weiß**



39 Jahre, verheiratet,  
2 Kinder  
Verwaltungsbeamter im  
gehobenen Dienst,  
Trainer Alpin Skiclub  
Wallgau, Mitglied Dorf-  
erneuerung

**Elias Kronberger**



40 Jahre, verheiratet,  
3 Kinder  
Raum- und Objektde-  
signer, Schreinermeister,  
Trainer Alpin im Skiclub  
Wallgau, Mitglied Dorf-  
erneuerung

**Simon Berschick**



35 Jahre, verheiratet,  
3 Kinder  
Unternehmer - Planung  
und Entwicklung von  
Trendsportanlagen

**Gabi Seegerer**



63 Jahre, ledig,  
Dipl.-Betr.-Wirtin FH für  
Tourismus, Mitglied im  
Wallgau Aktiv-Ausschuss,  
Mitglied im Beirat der  
Alpenwelt Karwendel

**Lukas Zimmermann**



42 Jahre, verheiratet,  
2 Kinder  
Vertriebsaußendienst für  
Bergsort- und Outdoo-  
artikel

**Sara Dankerl**



34 Jahre, verheiratet,  
2 Kinder  
Grundschullehrerin,  
Mitglied Skiclub Wallgau

**Karl-Heinz Kammermeier**



57 Jahre, verheiratet,  
3 Kinder  
Studiendirektor (M, Ph, Sport),  
Mitglied Skiclub Wallgau

**Elfriede Muck**



75 Jahre, verwitwet,  
4 Kinder  
Erzieherin im Ruhestand,  
aktiv am Märchenweg

**Matthias Dankerl**



39 Jahre, verheiratet,  
2 Kinder  
Berufssoldat,  
Heeresbergführer

## KOMMUNAL WAHL 2026

Sonntag, 8. März

Geben Sie auch unserem  
Bürgermeisterkandidaten  
Ihre Stimme

 **BASTIAN EITER**



Ihre Stimme.   
Unsere Verantwortung.



bfWallgau.de



Instagram #BfW



# Was uns bewegt

## BÜRGERENERGIE AUF GEMEINDEEIGENEN DÄCHERN ERMÖGLICHEN - LOKAL, NACHHALTIG, GEMEINSAM

In der Gemeinde Wallgau setzen wir uns mit Nachdruck dafür ein, gemeindeeigene Dächer zur Gewinnung nachhaltiger Energie mithilfe von Photovoltaikanlagen nutzbar zu machen. Es ist von großer Bedeutung, dass die vorhandenen Flächen effizient zur Stromerzeugung genutzt werden können. Gesetzliche Vorgaben dazu werden kommen bzw. sind bereits vorhanden und müssen umgesetzt werden. Um dieses Vorhaben zu realisieren, schlagen wir die Gründung einer lokalen Energieinitiative vor, an der sich alle Bürgerinnen und Bürger Wallgaus beteiligen können. Diese Initiative soll die Finanzierung des Baus und den Betrieb der Photovoltaikanlagen übernehmen. Der produzierte Strom wird anschließend an die Gemeinde verkauft. Eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten. Ein weiterer Vorteil dieses Projekts ist, dass die Gemeinde durch den vergünstigten und selbst produzierten Strom ihre Gebäude versorgen kann. Dies wird nicht nur zur Senkung der Energiekosten beitragen, sondern auch einen wichtigen Schritt in Richtung Klimaschutz und Nachhaltigkeit darstellen. Wir glauben fest daran, dass dieses Projekt nicht nur der Gemeinde Wallgau, sondern auch den Bürgerinnen und Bürgern zugutekommt. Gemeinsam können wir die Energiewende vorantreiben und die Zukunft nachhaltig gestalten.



## PARKFLÄCHENBEWIRTSCHAFTUNG AUSBAUEN, UM EINNAHMEN FÜR DIE GEMEINDE ZU STEIGERN

Der Gemeinde Wallgau entgehen jährlich Einnahmen in fünfstelliger Höhe, weil geeignete Park- und Stellflächen für Wohnmobile fehlen. Andere Gemeinden wie Mittenwald oder Garmisch-Partenkirchen zeigen, dass gut organisierte Wohnmobilstellplätze sowohl die Attraktivität des Ortes steigern als auch zusätzliche Einnahmen für die Kommune bringen. Mit überschaubarem Aufwand können klar ausgewiesene Nachtstellplätze geschaffen werden – inklusive Müllentsorgung sowie Wasser- und Abwasserversorgung. Das schafft ein attraktives Angebot und reduziert gleichzeitig das Wildcampen entlang der B11. Jetzt gilt es, vorhandenes Potenzial zu nutzen und die dringend benötigten Einnahmen nicht an der B11 Richtung Walchensee liegen zu lassen. Durch eine durchdachte Parkflächenbewirtschaftung kann Wallgau wirtschaftlich und touristisch profitieren. Lassen Sie uns diese Chance gemeinsam ergreifen, um Wallgau als Destination für durchreisende Wohnmobile zu positionieren und in diese zukunftsorientierte Urlaubsform zu investieren.



## SCHULSTANDORT SICHERN UND WEICHENSTELLUNG ZUR SCHULSANIERUNG

Der Erhalt des Schulstandorts in Wallgau ist zentral. Er wirkt sich nicht nur konkret und positiv auf Wallgau in der Gegenwart aus, sondern trägt auch künftig zur Steigerung der Attraktivität unseres Ortes bei. Eine Schule vor Ort steht für kurze Wege, stabile Strukturen und ein vertrautes Umfeld für unsere Kinder. Sie ist ein wichtiger Bestandteil des Dorflebens. Ziel ist es, in der kommenden Wahlperiode den Schulstandort in der Gemeinde Wallgau dauerhaft zu sichern und die dringend notwendige Schulsanierung konsequent voranzubringen. Moderne, gut ausgestattete Klassenzimmer, funktionale Fachräume und ein zeitgemäßes Lernumfeld sollen beste Voraussetzungen für ein erfolgreiches Lernen schaffen. Dabei handeln wir verantwortungsvoll, transparent und in enger Abstimmung mit Schule, Eltern und Gemeinden.



## SICHERHEIT IM VERKEHR UND AUF ÖFFENTLICHEN WEGEN VERBESSERN

Die Straßenführung der B11 durch Wallgau bringt durch die gewachsene Dorfstruktur verschiedene Gefahren mit sich. Wir setzen uns für ein umfassendes Verkehrskonzept ein, um Problemstellen systematisch anzugehen, zu beheben oder zu entschärfen. Unser Ziel ist es, die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden deutlich zu erhöhen.



### 1. SICHERE ÜBERQUERUNG DER STRASSE:

- Einführung zusätzlicher Querungshilfen (z.B. Verkehrsinseln), um die Überquerung der B11 sicherer zu gestalten
- Installation von weiteren Geschwindigkeitsanzeigen, um Autofahrende auf geltende Geschwindigkeitsbegrenzungen hinzuweisen
- Verkehrsspiegel an unübersichtlichen Einmündungen, um Gefahren besser bzw. frühzeitig erkennen zu können und die Sichtbarkeit der Verkehrsteilnehmenden zu erhöhen

### 2. GESCHWINDIGKEITSKONTROLLEN:

- Ausbau der regelmäßigen Geschwindigkeitskontrollen und Geschwindigkeitsanpassungen an kritischen Punkten

### 3. VERBESSERUNG DER FAHRRADWEGE:

- Schaffung durchgehender und sicherer Fahrradwege im gesamten Ort, um Schul- und Alltagswege für Radfahrende sicherer zu gestalten

### 4. BARRIEREFREIHEIT FÜR ALLE:

- Sicherstellung, dass Bordsteine so abgesenkt werden, dass sie problemlos mit Rollstühlen, Rollatoren, Kinderwagen und Fahrrädern befahren werden können

### 5. ERHÖHUNG DER SICHTBARKEIT:

- Verbesserung der Sichtverhältnisse an engen Stellen, besonders am Dorfplatz und den Zebrastreifen

Wir sind fest entschlossen, die Verkehrssicherheit in Wallgau zu verbessern und eine lebenswertere Umgebung für alle Bürgerinnen und Bürger zu schaffen. Gemeinsam können wir die Herausforderungen an der B11 meistern und für mehr Sicherheit und Lebensqualität in unserer Gemeinde sorgen.



## GEWERBE FÖRDERN

Wir setzen uns konsequent für den Ausbau des neuen Gewerbegebiets ein und unterstützen zugleich zukunftsorientierte Entwicklungen, um Betriebe zu stärken, Arbeitsplätze zu sichern und neue zu schaffen. Ziel ist es, wohnortnahe Arbeits- und Ausbildungsplätze für unsere junge Bevölkerung zu fördern, die örtlichen Gewerbesteuer-einnahmen zu steigern und unseren Bürgerinnen und Bürgern eine Perspektive im eigenen Ort zu bieten – so können wir Menschen hier halten und gute berufliche Chancen vor Ort ermöglichen! Kurze Wege zur Arbeit reduzieren den Pendelverkehr und leisten einen Beitrag zum Klimaschutz. Gleichzeitig bleibt mehr Kaufkraft im Ort, wovon Einzelhandel, Gastronomie und Vereine profitieren. Das Gewerbegebiet schafft Planungssicherheit für bestehende Betriebe, die wachsen oder sich modernisieren wollen, und erhöht die Attraktivität unserer Gemeinde für Familien, Fachkräfte und Investoren. Stabile Einnahmen sichern zudem langfristig wichtige kommunale Leistungen wie Kinderbetreuung, Schulen und eine leistungsfähige Infrastruktur.



## TAGESPFLEGE FÖRDERN - FAMILIEN ENTLASTEN UND SELBSTSTÄNDIGKEIT IM ALTER SICHERN

Die Tagespflege ist ein wichtiger Baustein in der Betreuung älterer Menschen. Sie ermöglicht Seniorinnen und Senioren, möglichst lange selbstständig in ihrer gewohnten Umgebung zu leben und bietet gleichzeitig soziale Kontakte, Struktur und Unterstützung im Alltag, auch für die pflegenden Angehörigen. Zusätzlich kann eine Tagespflege, die auch Touristen nach vorheriger Anmeldung eine tageweise Betreuung von Angehörigen ermöglicht, die touristische Attraktivität deutlich steigern. So kann Wallgau eine Vorreiterrolle beim Thema „Urlaub mit pflegebedürftigen Angehörigen“ einnehmen. Unser Ziel ist es, konkret mit Trägern in Kontakt zu treten und die Rahmenbedingungen für eine Tagespflege vor Ort zu schaffen. Damit entlasten wir Familien und Angehörige, die Pflege und Beruf miteinander vereinbaren müssen und stärken zugleich die Selbstständigkeit und Lebensqualität im Alter.

## KITA UND NACHMITTAGSBETREUUNG AUF- UND AUSBAUEN - FÜR EINEN STARKEN START UNSERER KINDER

Familien sind das Herz unserer Gemeinde. Damit junge Familien gerne und dauerhaft hier leben, brauchen sie eine verlässliche, qualitativ hochwertige Kinderbetreuung. Wir setzen uns deshalb dafür ein, unsere Kita- und Nachmittagsangebote bedarfsgerecht auf- und auszubauen. Ziel ist es, den Standort Wallgau sowohl für die Kita-Betreuung als auch für den Kindergarten dauerhaft zu erhalten und allen Wallgauer Kindern einen Betreuungsplatz zu ermöglichen – mit ausreichenden Öffnungszeiten, flexiblen Modellen und einer guten pädagogischen Qualität. Dabei legen wir großen Wert auf gut ausgestattete Einrichtungen sowie auf die Unterstützung und Wertschätzung der Erzieherinnen und Erzieher.



## DORFERNEUERUNG FÖRDERN UND UNSER WALLGAU ATTRAKTIVER GESTALTEN



Eine lebendige Dorferneuerung mit guten Fördermöglichkeiten trägt wesentlich zur Identität und Lebensqualität unseres Ortes bei. In Wallgau bedeutet Dorferneuerung Modernisierung mit Augenmaß- aufbauend auf dem, was sich bewährt hat. Zeitgleich aber auch behutsam Raum für Neues zu schaffen. Ein ansprechendes Ortsbild stärkt das Gemeinschaftsgefühl und macht unseren Ort für alle Bürgerinnen und Bürger jeden Alters ebenso für Gäste attraktiv. Die Dorferneuerung mit allen Arbeitsgruppen leistet hierzu einen wichtigen Beitrag. Unser Ziel ist es, die Arbeit in der Dorferneuerung zu unterstützen, weiter bekannt zu machen und ihre Arbeit aktiv zu fördern. Gemeinsam mit den ehrenamtlich Engagierten wollen wir den Dorfplatz und Ortskern in Wallgau gemäß den bestehenden Planungen neugestalten. So entsteht ein zentraler Treffpunkt für alle Generationen, der zum Verweilen einlädt und das Herz unseres Dorfes nachhaltig stärkt.

## TOURISMUS UNTERSTÜTZEN - NACHHALTIG IM EINKLANG MIT DEN BÜRGERINNEN UND BÜRGERN, DER NATUR UND DER REGION

Der Tourismus spielt eine zentrale Rolle in unserer regionalen Wirtschaft und trägt maßgeblich zur Wertschöpfung vor Ort bei. Er stärkt lokale Betriebe und steigert die Attraktivität unseres Ortes. Daher setzen wir uns für mehrere Maßnahmen ein, um den Fremdenverkehr zu stärken. Wir möchten bei der Belebung des gastronomischen Angebots aktiv mitwirken, indem wir unsere Gastronomen bestärken, neue Angebote zu schaffen bzw. bestehende Angebote zu erweitern. Zudem setzen wir uns für eine positive Kommunikation zwischen Gästen und Einheimischen ein, insbesondere zum Schutz der Natur, der Nutztiere und der Landwirtschaft. Wir möchten das gegenseitige Verständnis und die Rücksichtnahme fördern, beispielsweise bei Hundehaltern. Wesentlich ist ebenfalls die Kommunikation zwischen der „Alpenwelt Karwendel“, der Gemeinde Wallgau und im Besonderen den örtlichen Gastgeberinnen und Gastgebern. Unser Ziel ist es, den Austausch deutlich zu verbessern und alle Potenziale zu nutzen. Gleichzeitig bekennen wir uns klar zur „Alpenwelt Karwendel“. Ein weiterer Fokus liegt auf der Gewinnung neuer Gäste durch die aktive Förderung neuer Angebote, z.B. die Entwicklung eines Tagespflegeangebots. Familien mit pflegebedürftigen Angehörigen können diese mit in den Urlaub nehmen und bleiben dennoch flexibel, um Ausflüge zu machen oder Angebote zu nutzen, bei denen sie ihre Angehörigen nicht mitnehmen können. Wir möchten darüber hinaus den Ausbau der Barrierefreiheit fördern, damit sowohl alle Bürgerinnen und Bürger als auch unsere Gäste ungehindert diverse Angebote nutzen können. Wir setzen uns dafür ein, Rahmenbedingungen zu schaffen, um das Freizeitangebot zu erweitern und zur Attraktivität des Ortes beizutragen. Unser Ziel ist die Wiedererlangung höherer Übernachtungszahlen im Vergleich zu den vergangenen Jahren. Dabei ist es uns wichtig, dass der Tourismus die Interessen der Bürgerinnen und Bürger respektiert und sich im Einklang mit der Natur entwickelt.

